Islamwissenschaftler Karimi: Mehr Islam wagen

11. April 2016

Berlin (KNA) Der Islamwissenschaftler Milad Karimi hat dazu aufgerufen, „mehr Islam zu wagen“. Das bedeute, die in Deutschland lebenden Muslime stärker in die Pflicht zu nehmen, um die Gesellschaft voranzubringen, sagte Karimi am Donnerstag in Berlin. Dazu reichten Islamkonferenzen allein nicht aus.

Religionen seien „sehr ambivalent“. Sie hätten Friedenspotenzial, aber auch Gewaltpotenzial, so Karimi. Es wäre falsch zu sagen, dass die Ereignisse in der Silvesternacht in Köln nichts mit dem Islam zu tun hätten. Genauso falsch sei es aber auch, den Islam für die Gewalt alleinverantwortlich zu machen. Auch er habe Angst, wenn Übergriffe von Muslimen verübt würden. „Das berührt mich im Herzen. Dabei geht es um meinen Koran und meinen Propheten“, so Karimi.

Der Wissenschaftler äußerte sich beim Symposium „Flüchtlinge in Deutschland: Integration ermöglichen Zusammenhalt stärken“ im Schloss Bellevue.

(KNA – qkokr-89-00181)

Stand: 13. November 2026